

## Tagungsplan [Montag]

### 21. September 2015

**Bis 13:30 Uhr**

Ankommen, Anmeldung, Tagungsunterlagen, Kaffee

**14:00 Uhr**

#### **Grußworte und Einführung**

Dr. W. Fleischer-Bickmann (Direktor LIS Bremen);  
INKA-Team

**14:30 Uhr**

#### **Einblicke und Ausblicke:**

#### **Berichte aus den Bundesländern**

**15:00 Uhr Referat mit Diskussion**

#### **Anti-Rassismus, Demokratiebewusstsein und Erziehung zur Toleranz - Kann Interkulturelle Bildung diesen Herausforderungen der Migrationsgesellschaft gerecht werden?**

Prof. Dr. Yasemin Karakaşoğlu  
Interkulturelle Bildung, Universität Bremen

**16:00 Uhr Pause**

**16:15 Uhr Referat mit Diskussion**

#### **Islam und Menschenrechte im Spannungsfeld**

Dr. Mahmoud Bassiouni  
Goethe-Universität Frankfurt

**17:15 Uhr**

#### **Worldcafé: Demokratie in der Schule der Einwanderungsgesellschaft – wofür stehen wir?**

**17.45 Uhr**

#### **Markt der Möglichkeiten**

**19.15 Uhr**

#### **Gelegenheit für einen kleinen Stadtrundgang**

**20:00 Uhr**

#### **Gemeinsamer Abend**

## Tagungsplan [Dienstag]

### 22. September 2015

**9:00 – 10:30 Uhr**

#### **Workshops**

1. **Gratwanderungen im Schulalltag: Toleranz – Grenzen von Toleranz**  
Kurt Edler, Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik/ INKA-Team
2. **„Ist nackt schlimm?“**  
Museumspädagogisches Projekt über unsichtbare Grenzen – Gespräche über „Tabus“. Libuse Cerna, Rat für Integration .
3. **Streit als Ressource – Streitkultur entwickeln**  
Dr. Frank Meng, Zentrum für Arbeit und Politik, Universität Bremen

**10:45-12:15 Uhr**

#### **Workshops**

1. **„Mehr als eine Demokratie“**  
Susanne Ulrich, Akademie Führung & Kompetenz am Centrum für angewandte Politikforschung/ Universität München
2. **Interkulturelle und interreligiöse Kompetenz in der schulischen Praxis stärken**  
Monika Bremer, Herbert Quandt-Stiftung
3. **" Ich will Ausgrenzung verhindern!" Toleranzlotsen - ein interkulturelles Peer-Training-Projekt als Teil von Schulkultur**  
Claudia Schanz, Niedersächsisches Kultusministerium  
Bärbel Wetzig, Trainerin für Toleranzlotsen, Hannover  
Inke Finck, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation, Albert-Einstein-Schule Laatzen

## Tagungsplan [Dienstag]

### 22. September 2015

**12:15 Uhr**

**Abschluss mit Critical Friends:** Christiane Bainski, LAKI Arnsberg; Hülya Ösün, Hamburger Netzwerk „Lehrkräfte mit Migrationsgeschichte“

**12:45 Uhr**

#### **Imbiss**

**13.30 – 15.00 Uhr**

#### **INKA interne Planungssitzung für Mitglieder und interessierte Teilnehmer\*innen**

Eine genauere Beschreibung der Workshops finden Sie unter [www.lehrerfortbildung.de](http://www.lehrerfortbildung.de)

#### **INKA**

Auf Initiative der Anne-Frank-Stiftung Amsterdam im Jahre 1993 gegründet, bietet der Interkulturelle Arbeitskreis (INKA) ein Netzwerk für interkulturelle Expertinnen und Experten der Lehrerbildung (Fort- und Ausbildung). Seit 2004 ist INKA Fachgruppe des Deutschen Vereins zur Förderung der Lehrerinnen- und Lehrerfortbildung (DVLfB).

INKA setzt sich dafür ein, dass eine diversitätsbewusste und inklusive Gestaltung von Schule und Unterricht zu selbstverständlichen Prinzipien im Schulalltag werden. Jährlich wird eine Fachtagung zu aktuellen Themen durchgeführt.

Weitere Informationen zu Materialien, Tagungen und regionalen AnsprechpartnerInnen:

[inka.lehrerfortbildung.de](http://inka.lehrerfortbildung.de)

#### **Vorbereitungsteam:**

Regina Piontek, LIS Bremen; Regine Hartung, LI Hamburg; Christiane Möller-Bach, LaKI NRW; Claudia Schanz, Nieders. Kultusministerium; Dieter Schoof-Wetzig, DVLfB

## **Interkulturelle Bildung Herausforderung Demokratie in der Einwanderungsgesellschaft: Worüber wir uns streiten wollen / müssen**

Das globalisierte Klassenzimmer spiegelt sowohl gesellschaftliche Errungenschaften der Einwanderungsgesellschaft (Internationalität, Multiperspektivität, lebensweltliche Mehrsprachigkeit, etc.) als auch deren Herausforderungen. Menschenrechts- und demokratiefeindliche Äußerungen und Verhaltensweisen von Jugendlichen und Lehrenden (aus unterschiedlichsten Perspektiven: Rassismus, Islamophobie, Rechtsextremismus, Behindertenfeindlichkeit, Sexismus, religiöser Extremismus) stellen uns immer wieder vor die Frage, wie wir Klarheit und Handlungssicherheit im Schulalltag gewinnen. Gleichgültigkeit, Unwissenheit und Ignoranz demokratischen Werten gegenüber, wie sie uns auch in Schule begegnen, sind eine Herausforderung für die Grundlagen einer demokratischen Gesellschaft. Wenn wir Schüler\*innen die Entwicklung einer demokratischen Identität ermöglichen wollen, müssen wir selbst Demokratie in Schule überzeugend leben und Vielfalt immer wieder neu gestalten.

Dabei stellen sich für uns im Spannungsfeld von Demokratie – Kultur(en) – Religion alte Fragen neu:

- Wie gehen wir in Gesellschaft und Schule damit um, dass Freiheitsrechte zueinander in Konflikt geraten können (Religionsfreiheit – Meinungsfreiheit – Pressefreiheit)?
- Welche Gratwanderungen machen wir zwischen Akzeptanz von kulturellen Traditionen und Normen und Verstößen gegen Menschenrechte?
- Wie gelingt es uns, Schule auf der Basis von Menschenwürde, Menschenrechten, der Idee der Gleichwertigkeit und dem Gleichheitsgrundsatz zu gestalten?
- Wie gelingt es uns, eine diskriminierungsfreie Atmosphäre zu gestalten? Welche rassistischen Ansätze helfen uns in der Praxis weiter ?

Auf der INKA-Tagung 2015 wollen wir uns mit einigen dieser Fragestellungen auseinandersetzen, unsere Annahmen und Grundsätze hinterfragen, in einen Dialog über strittige Fragen kommen, miteinander für die demokratische Gestaltung der Schule in der Einwanderungsgesellschaft

streiten. Wir möchten beleuchten, welchen Beitrag diversitätsbewußte Bildung zu den skizzierten Problemstellungen leisten kann und welche Verbündete sie vielleicht braucht.

## **Tagungsort**

**Landesinstitut für Schule  
Am Weidedamm 20  
28215 Bremen**



### **Informationen zur Anfahrt**

<http://www.lis.bremen.de/sixcms/detail.php?gsid=bremen56.c.5448.de>

### **Anmeldung**

Für Lehrer\*innen an öffentlichen Schulen aus Bremen und Bremerhaven ist die Teilnahme kostenlos. Mitglieder im DVLfB/INKA zahlen 15,00, sonstige Teilnehmer\*innen 25,00 Euro. Für das Buffet am Abend muss gesondert gezahlt werden.

Die Kosten für Unterkunft sind selbst zu tragen. Das Landesinstitut hat Übernachtungsplätze reserviert (siehe Anmeldebogen)

Anmeldung bis zum 14.09.2015 an P. Hoehne  
phoene@lis.bremen.de

Den Anmeldebogen finden Sie unter:  
[www.lehrerfortbildung.de](http://www.lehrerfortbildung.de)



**Landesinstitut für Schule Bremen /  
Zentrum für Interkulturalität**

**Interkultureller Arbeitskreis der  
Lehrerfort- und – ausbilderInnen INKA**

Bundesweite Fachtagung

## **Interkulturelle Bildung**

**Herausforderung Demokratie in  
der Einwanderungsgesellschaft:  
Worüber wir uns streiten wollen.**

21. INKA-Jahrestagung  
am 21./22. September 2015  
im Landesinstitut für Schule Bremen

**INKA**

[www.lehrerfortbildung.de](http://www.lehrerfortbildung.de)

Gefördert durch

HERBERT QUANDT-STIFTUNG

